

Ablauf der Zertifizierung

Auf www.ENplus-Hackschnitzel.de finden Sie:

- Zertifizierungshandbuch
- Entgeltordnung
- Antragsformulare

Der Antrag wird an das Deutsche Pelletinstitut (DEPI) geschickt. Ein vom DEPI beauftragter Auditor führt die **Erstinspektion** des Unternehmens durch und nimmt für jedes zu zertifizierende Produkt eine Probe, die ein **akkreditiertes Prüflabor** analysiert.

Nach erfolgreicher Zertifizierung stellt das DEPI das *ENplus*-Zertifikat aus und listet das Unternehmen mit seinen zertifizierten Produkten unter www.ENplus-Hackschnitzel.de.

Die Kosten für die Zertifizierung setzen sich zusammen aus:

- Zertifizierungspauschale
(Kosten für Inspektionen und Konformitätsbewertung)
- Prüfpauschale
(Kosten für Laboranalysen der zertifizierten Produkte)
- Lizenzkosten
(für die gehandelte Menge)



Vorteile von *ENplus*-Hackschnitzel

- Gesicherte Qualität
- Störungsfreier, emissionsarmer und effizienter Anlagenbetrieb
- Praxisgerechte Anforderungen
- Transparente Abrechnung
- Kundenzufriedenheit

Informationen für Verbraucher und Lizenznehmer unter:

www.ENplus-Hackschnitzel.de

Deutsches Pelletinstitut GmbH

Neustädtische Kirchstraße 8 | 10117 Berlin

Fon 030 6881599-55 | Fax 030 6881599-77

info@enplus-hackschnitzel.de | www.depi.de |   

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



ENplus- Hackschnitzel

das Zertifikat für
hochwertige Hackschnitzel



Stand September 2016



Erste Zertifizierung für Hackschnitzel



Ein qualitativ hochwertiger Brennstoff ist die Voraussetzung für einen **effizienten, emissionsarmen und störungsfreien Betrieb** von Hackschnitzelfeuerungen.

Auf Basis der international geltenden Norm DIN EN ISO 17225-4 definiert ENplus-Hackschnitzel **einheitliche Qualitätsklassen** und schafft damit die Voraussetzungen für einen optimierten, reibungslosen Heizungsbetrieb.

ENplus-Hackschnitzel hat zum Ziel, einen Brennstoff mit **homogenen** Eigenschaften bereitzustellen, der den strengen gesetzlichen Vorschriften zur Luftreinhaltung entspricht.

Die Zertifizierung von Brennstoffen hat sich bei Holzpellets bereits bewährt: Seit 2010 gibt es mit ENplus ein international etabliertes Zertifizierungsprogramm für Pelletproduzenten und -händler.

Produktanforderungen

ENplus-Hackschnitzel definiert die Qualitätsklassen ENplus A1, ENplus A2 und ENplus B jeweils für die Partikelgrößen P31S und P45S.

ENplus-Qualitätsklassen für Hackschnitzel				
Eigenschaft	Einheit	ENplus A1	ENplus A2	ENplus B
Wassergehalt	m-%	≥ 8 bis ≤ 25	≤ 35	ist anzugeben
Aschegehalt	m-%	≤ 1,0	≤ 1,5	≤ 3,0
Heizwert	kWh/kg	ist anzugeben		
Partikelgröße		P31S oder P45S		
Grobanteil	m-%	≤ 6 in P31S (> 45 mm) und ≤ 10 in P45S (> 63 mm)		
Feinanteil (< 3,15 mm)	m-%	≤ 5	≤ 8	≤ 10
Maximale Länge	mm	120 (P31S) 150 (P45S)	150 (P31S) 200 (P45S)	150 (P31S) 200 (P45S)

 = Verschärfte Grenzwerte gegenüber der Norm

Jedes zertifizierte Produkt erhält ein individuelles Qualitätszeichen:



HS-DE-000-P31S-A1

Beispiel für die Qualitätsklasse A1 mit der Partikelgrößenklasse P31S

Anforderungen an zertifizierte Unternehmen

- Qualitätsmanagement und -sicherung
- Mitarbeiterschulungen
- Geregeltes Beschwerdemanagement
- Lieferdokumentation
- Massebezogene Abrechnung

Das DEPI unterstützt die zertifizierten Unternehmen durch:

- Regelmäßige Schulungen
- Anleitung zur Probenahme
- Empfehlungen zur internen Qualitätskontrolle

Jedes zertifizierte Unternehmen erhält ein individuelles Zertifizierungszeichen:



HS-DE-000

